



AR Informatik AG

# Erfolgreiche Erweiterung der Datacenter Interconnect (DCI) Lösung

## AUSGANGSLAGE

AR Informatik AG (ARI) ist ein führender Full-Service-Provider im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologie. Das Unternehmen erbringt professionelle Dienstleistungen für Verwaltungen und weitere Kunden aus dem öffentlich-rechtlichen Umfeld. Für Kunden betreut ARI rund 3000 Nutzer und diverse geschäftskritische Applikationen an über 200 Standorten. Seit der Gründung 2013 unterstützt ARI die Kunden bei der Digitalisierung von Geschäftsprozessen und der Einführung innovativer E-Government-Services. Durch Bündelung von Ressourcen kann ARI den Kunden, sichere, kostengünstige und dennoch innovative Lösungen anbieten.

«Die Erweiterung unserer Datacenter Interconnect Lösung hat uns entscheidende Vorteile in Bezug auf Kapazität und Flexibilität gebracht. Dank der Unterstützung von dualstack AG konnten wir den Ausbau effizient und zuverlässig umsetzen.»

Marcel Zoller,  
Bereichsleiter Infrastructure, AR Informatik AG

#### ANFORDERUNGEN

Die Evolution von DCI ist unabdingbar für die Entwicklung von Datacenter Services, ebenso wie die kontinuierliche Servicebereitstellung und der Schutz bestehender Netzwerkinvestitionen. Um den stetig wachsenden Anforderungen gerecht zu werden, sah sich ARI mit der Herausforderung konfrontiert, die im Jahr 2020 eingeführte Datacenter Interconnect Lösung auszubauen. Dies beinhaltete den Bedarf für zusätzliche Kapazitäten für Ethernet- und Fibre-Channel-Verbindungen. Zudem sollte die vorhandene Übertragungskapazität flexibel für verschiedene Anwendungen genutzt und bei Bedarf einfach erweitert werden können. Der sichere und hochverfügbare Betrieb sollte ebenfalls weiterhin gewährleistet sein.

#### PROJEKT

Das Projekt umfasste den Ausbau der optischen Datacenter Interconnect Plattform. Die bestehende Infrastruktur wurden durch das Hinzufügen einer weiteren Karte mit 400 G Kapazität erweitert. Ausserdem wurden auf den Glasfaser Verbindungen zwei weitere Wellenlängen aktiviert. Dadurch konnten zusätzliche 100 G Ethernet- und 32 G Fibre-Channel-Verbindungen aufgeschaltet werden. Zukünftig können weitere Services bis 100 G können flexibel und ohne zusätzlichen Hardwareausbau kurzfristig realisiert werden.

Die Planung und Durchführung des Ausbaus erfolgten gemäss dem gemeinsam zwischen dualstack AG und ARI entwickelten Design. Neben der Aufschaltung zusätzlicher Kapazität konnten im Rahmen der Implementierung die bestehenden Fibre-Channel-Verbindungen über beiden Karten mit je 32 G verteilt werden.

dualstack AG spielte eine zentrale Rolle bei der Umsetzung des Projekts. Die Spezialisten von dualstack übernahmen in enger Zusammenarbeit mit ARI die Planung und das Design der Erweiterung, erarbeiteten die erforderliche Konfiguration und führten die Erweiterung in einem definierten Wartungsfenster durch. Darüber hinaus erstellte dualstack AG die Betriebsdokumentation und führten Schulungen für das ARI-Team durch, um einen reibungslosen Betrieb der Lösung sicherzustellen. Gregor Jeker, Principal Network Architect bei dualstack AG, zieht ein positives Fazit: «Dieses erfolgreiche Projekt unterstreicht unsere Kompetenz in der Planung und Implementierung komplexer optischer Übertragungslösungen. Die Zusammenarbeit mit ARI zeigt, wie wir durch unsere Lösungen Mehrwert für unsere Kunden schaffen.»